

Ersterfassung Kleinkläranlage (KKA)

gemäß §7 Abs.1 Thüringer Kleinkläranlagenverordnung (ThürKKAVO)



Kunden-Nr. (falls vorhanden): _____

Grundstück:

PLZ Ort/Ortsteil Straße Nr.

Flur Flurstück(e) Gemarkung

Grundstückseigentümer/-in:

Name, Vorname bzw. Firma

PLZ Ort/Ortsteil Straße Nr.

E-Mail Telefon

Daten zu Zulassung und Betrieb:

- Direkteinleitung in ein Gewässer Direkteinleitung mit Versickerung
 Indirekteinleitung in einen öffentlichen Kanal (TOK)

Erlaubnisnummer/AZ-UWB: _____

Teilbiologische KKA nach DIN 4261 Teil 1:

- Mehrkammerabsetzgrube (Typ 2) Mehrkammerausfallgrube (Typ 3)

angeschlossene Einwohner: _____ EW

- mehrteilige Grube Anzahl der Kammern: _____ Nutzinhalt: _____ m³

Vollbiologische KKA nach DIN 4261 Teil 2:

- diskontinuierliche Belebung (SBR) Belebung Festbett Tropfkörper Tauchkörper

- Pflanzenkläranlage Schwebebett belüftetes Festbett Teichkläranlage _____

Baujahr: _____ Hersteller: _____ Typ: _____ Größe: _____ EW

Ablaufklasse: C D N P H angeschlossene Einwohner: _____ EW

Dichtheitsprüfung liegt vor ja nein Grundstückswässerungsplan liegt vor ja nein

Wartungsvertrag liegt vor ja nein Betriebsbuch liegt vor ja zum Teil nein

Anzahl der Wartungen pro Jahr: _____ Stück

allgemeine bauaufsichtliche Zulassung liegt vor, DIBt-Zulassungsnr.: _____

Anforderungen gemäß §7 Abs.1 ThürKKAVO

- Einhaltung wasserrechtl. Erlaubnis ja nein Anlage voll funktionsfähig ja nein
ordnungsgemäßer Zustand der Anlage ja nein Betriebsbuch wurde geführt ja nein
Eigenkontrollen wurden durchgeführt ja nein Schlammreinigung erfolgt _____ pro Jahr
Wartungen wurden durchgeführt ja nein
dauerh. Funktion d. Betriebsstundenzählers ja nein

Bauzustand der Anlage

keine Aussage möglich

Einstufung in Zustandsklassen¹

	Wandungen	Decke	Abdeckung
Mauerwerk			
Fertigbetonteil			
Ortbetonbauweise			
Segmentsteine			
Sonstiges			
vermutlich undicht			

¹Einstufung siehe Legend und Schadensreferenzkatalog

Legende Zustandsklassen (ZK):

ZK 0: weitgehend schadens- und mängelfrei

ZK 1: weitgehend schadensfrei, Anzeichen von bautechnischen Mängeln

ZK 2: bautechnische Schäden ohne sicherheitsrelevante Auswirkungen

ZK 3: erhebliche bautechnische Schäden, jedoch ohne unmittelbare sicherheitsrelevante Auswirkung

ZK 4: gravierende bautechnische Schäden mit unmittelbaren sicherheits-relevanten Auswirkungen

Verfahrenszustand der Anlage

keine Aussage möglich

Verstopfung Zu-/Auslauf ja nein

Tauchwand im Ablauf vorhanden ja nein

Schwimmschlamm in Kammer ja nein

Trennwand überstaut ja nein

Pumpen funktionsfähig ja nein

Belüftung funktionsfähig ja nein

Wasserspiegel abgesunken ja nein

Bewertungshilfe für die ermittelten Zustandsklassen

Zustandsklasse	Zustandsbeschreibung	Handlungsbedarf	Handlungszeitraum in Jahren
ZK 0	Zustand weitgehend schadens- und mängelfrei	Kein zeitlich absehbarer Handlungsbedarf	Neufeststellung durch Inspektion im Rahmen der Anlagenwartung und der wiederkehrenden Kontrolle
ZK 1	Zustand weitgehend schadensfrei, Anzeichen von bautechnischen Mängeln	Langfristiger Handlungsbedarf	Neufeststellung durch Inspektion im Rahmen der Anlagenwartung und der wiederkehrenden Kontrolle, Handlungszeitraum 8 - 10 Jahre
ZK 2	Bautechnische Schäden ohne sicherheitsrelevante Auswirkungen	Mittelfristiger Handlungsbedarf	Neufeststellung durch Inspektion im Rahmen der Anlagenwartung und der wiederkehrenden Kontrolle, Handlungszeitraum 5 - 8 Jahre
ZK 3	Erhebliche bautechnische Schäden, jedoch ohne unmittelbare sicherheitsrelevante Auswirkungen	Kurzfristiger Handlungsbedarf	Handlungszeitraum 2 - 5 Jahre
ZK 4	Gravierende bautechnische Schäden mit unmittelbaren sicherheitsrelevanten Auswirkungen	Sofortiger Handlungsbedarf	Sofort, d.h. im Zeitraum von < 2 Jahren

Ergebnis und Bewertung der Kontrolle

Die Kleinkläranlage wurde durch den Zweckverband geprüft:

keine erkennbaren Mängel wurden festgestellt (gemäß §7 Abs.4 ThürKKAVO)

erhebliche Mängel wurden festgestellt: _____

sonstige Mängel wurden festgestellt: _____

Die nächste Kontrolle erfolgt in 5 Jahren _____ Jahren

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden speichert und verarbeitet mittels EDV die Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Durch die Unterschrift wird hierzu das ausdrückliche Einverständnis erteilt.

Ort/Datum _____ Unterschrift Grundstückseigentümer/-in

Ort/Datum _____ Unterschrift Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden